

90 Jahre
1931 - 2021

PAULI *Emmental*
LANDMASCHINEN

- Motorgeräte
- Traktoren
- Service

pauli-biglen.ch

Kleinroth 385 · 3507 Biglen · Tel. 031 701 14 47



Gabi und Bernhard Pauli

Mike Kobel

Elisabeth und Hans Pauli

Firmengeschichte

Die Geschichte schrieb das Jahr 1905 als Hans Pauli sen. das Licht der Welt erblickte. Aufgewachsen ist er im Thali bei Schlosswil. Seine Lehre als Huf- und Wagenschmied machte er in der Schmiede Grosshöchstetten. 1931 zog Hans Pauli mit seiner Frau Anna in den Weiler Kleinroth und begann als selbständiger Huf- und Wagenschmied.

1931 Die Schmiede befand sich im Stöckli des heutigen Hofes von Familie Hans und Beatrice Moser. Die Werkstatt war klein, eine «Mischtbäre» war das grösste, das am «Schärme» bearbeitet werden konnte. Pferde beschlagen und Wagenbau wurden unter dem Vordach ausgeführt. Die Möglichkeit eine eigene Schmiede zu betreiben und die darüber liegende Wohnung zu mieten, dafür war Hans Pauli den damaligen Besitzern des «Stöckli» Johann Moser (1897) und seinem Bruder Christian Moser (1888) sehr dankbar.

1945 Nach den schwierigen 30er Jahren und dem 2. Weltkrieg wurde ein wirtschaftlicher Aufschwung erwartet. Der Wunsch nach besseren Arbeitsbedingungen hatte Hans schon lange. Als Hans nach einem eigenen Telefonanschluss fragte, bekam er eine überraschende Antwort: Die Gebrüder Moser boten Hans Bauland für den Neubau einer Schmiede an. Der Stein kam ins Rollen. Einige Landwirte äusserten den Wunsch, die neue Schmiede doch gegenüber der Käserei zu bauen: «Es isch doch gäbiger für hurti em Ross es loses Huefise naheznagle oder öppis z'flicke ds bringe weme scho ir Chäserei isch». So wurden sich alle einig und Hans konnte von Walter Scheidegger (heutiger Hof von Familie Thomas und Annelies Scheidegger) Bauland kaufen.

1947 war es dann soweit, es konnte ein «Geschäfts- und Wohnhaus» erstellt werden (Bezeichnung der Gebäudeversicherung). Planung und Bau: Hans Lüthi, Arni. Die Kollegen der Musikgesellschaft Grosshöchstetten machten den Aushub von Hand! Der Entscheid von Hans zum Neubau verdient noch heute grossen Respekt. Hans jun. (geb. 1940) erlebte als 7-jähriger den Neubau als eindrückliches Ereignis.

1950 und Folgejahre: es wurden viele Pferde beschlagen, Holzräder mit neuen Eisenreifen versehen, neue Holzwagen mit Beschlägen ausgerüstet, dutzende Sensen montiert und angepasst, usw. Anfangs der 50er Jahre wurde eines Samstags ein Weltuntergang prophezeit. Hans, der seine Schmiede jeden Samstag reinigte, fand dann doch, das sei jetzt wirklich unnötig eine saubere Schmiede untergehen zu lassen. Langsam gesellten sich noch einige Leute zu ihm. Ein Tisch und Stühle wurden herbeigeholt und es entwickelte sich eine «Weltuntergangsfeier». Am Sonntag wurde etwas später gemolken und gekäst. Hans reinigte seine Schmiede am späteren Sonntag, weil ja bekanntlich die Welt nicht untergegangen war.

1956-1959 Lehrzeit für Hans jun. im elterlichen Betrieb.

1968 Erster Holder Traktor und erste Pioneer Motorsäge verkauft.

1970 Geschäftsübergabe an Hans jun. und Elisabeth. Erster Same Traktor verkauft.

1973 Hans jun. hat die Prüfung als Schmied-Landmaschinenmechaniker-Meister mit Erfolg bestanden. Im gleichen Jahr wurde der erste Lehrling als Landmaschinenmechaniker eingestellt. (Bereits Hans sen. bildete einige Huf- und Wagenschmiede aus.)

1976 Erstes Honda Gerät verkauft, eine Motorhacke.

1977 liess Hans jun. eine Werkstatt an die Schmiede anbauen. Mit Kran, Lift und mehr Platz lässt es sich von da an komfortabler arbeiten. Bernhard (geb. 1971) durfte als 6-jähriger mit «Schmitte Wilu» Wittwer Transporte Biglen im Magirus Deutz Lastwagen mitfahren, um Aushub zur Deponie zu bringen. Der Sound des luftgekühlten Motors hat Bernhard heute noch in Erinnerung.

1985 Ein Mikrofiches-Leser und Faxgerät ermöglichen ein schriftliches Bestellen von Ersatzteilen. Die Bestellfehler wegen Missverständnissen am Telefon konnten reduziert werden.

1989 Anschluss an die ARA. Dank eines Abwasser-Filteres ist das Waschen von Maschinen mit Hochdruckreiniger weiterhin ohne Chemie möglich.

1995 Nach seiner Lehr-, Militär- und Montagezeit hat Bernhard als Landmaschinenmechaniker im Betrieb angefangen.

1996 wurde der erste Computer in Betrieb genommen. Was damals als hochmodern galt, wird heute belächelt (Festplatten Kapazität 850 MB).

1997 Der Traktorhersteller Same brachte den Typ Dorado auf den Markt, ein Sprung in die Moderne. Gänge können unter Last geschaltet werden, die Einspritzpumpen werden elektronisch geregelt und Drehzahlen können gespeichert werden. Der erste Grünlandtraktor am Markt mit dieser Ausrüstung. Manche Dorados haben heute über 10'000 Betriebsstunden.

1999 Erste Jonsered Motorsäge abgeliefert. Nach Sturm Lothar am 26.12.1999 wurden alle vorrätigen Motorsägen verkauft.

2000 Honda startet die Online Plattform Panex (Pan European Extranet). Dies ermöglicht unter anderem ein Bestellen von Ersatzteilen anhand der Rahmennummer des Gerätes – ein Meilenstein. Sämtliche Daten sind nun im Panex ersichtlich, das Blättern in Werkstatt-Handbüchern entfällt. Eine Menge Papier wird dadurch gespart.

2005 Hans jun. geht in Pension. Hans hat mit seiner Tätigkeit ein breites Spektrum abgedeckt, Hufbeschlag, Drehen, Schmieden, Schweissen, Service und Unterhaltsarbeiten an Traktoren und Landmaschinen, Unterhalt Hydrantennetz, Melkmaschinen Service, Verkauf und Service von Aebi Maschinen und vieles mehr.

2006 Am 1.1.2006 übernahm Bernhard den Betrieb. Wie bereits 1970 Hans und Elisabeth, übernahm er Geschäft und Liegenschaft.

2008 Der Hufbeschlag wurde vor einiger Zeit aufgegeben, die vorhandene Beschlagbrücke wurde zur Kleingeräte Werkstatt mit hydraulischem Hubtisch umgebaut.

2009 Brand in der Werkstatt. Durch die Rauchentwicklung und Hitze entstand grosser Sachschaden. Eine Spezialfirma reinigte Werkstatt und Wohnung. 3 Monate Arbeitsunterbruch.

2011 Gabi übernahm von Elisabeth die kaufmännischen Arbeiten. Im Dachstock entsteht eine neue Wohnung für Bernhard und Gabi, und den Söhnen Noah (2003) und Andrin (2004). Der kurze Arbeitsweg bringt grosse Vorteile. Spezielles am Dachstock Ausbau: isoliert mit 600 kg Schafwolle.

2015 Jonsered stellt den Vertrieb in der Schweiz ein. Die Firma Stihl bot uns die Zusammenarbeit an.

2021 Mit der Zeit hat auch unsere Werkstatt das Aussehen verändert. Die Schmiede-Esse und Amboss wurden fahrbar gemacht, die saubere von der schmutzigen Arbeit getrennt. Die ehemalige Schmiede ist heute eine permanente Kleingeräte-Ausstellung. Ab 1973 bis heute haben 15 junge Männer bei uns die 4-jährige Lehre zum Landmaschinenmechaniker erfolgreich absolviert. Es sind 90 Jahre vergangen seit Hans Pauli sen. im Kleinroth angefangen hat. Man könnte sagen vom «Holzrad zur Diagnose Schnittstelle». Eine Zeitspanne in der sich vieles verändert hat. Was wird wohl noch alles kommen? Diese Frage hat man sich schon in alten Zeiten gestellt und auch damals keine klare Antwort darauf erhalten. Gut so... wir lassen uns überraschen!



Hans Pauli sen.



Hans Pauli jun.



Bernhard Pauli



Hans sen. mit Karl Jaun, 1. Lehrling



Neue Radreifen aufziehen



Schnell, schnell richten

Seite 1

Schweizerischer Schmiede- und Wagnermeister-Verband

Lehr-Vertrag

Jemäss den Beschlüssen der ordentl. Delegiertenversammlung vom 3. Juli 1921 in St. Gallen

Bemerkung. Alle Bestimmungen, welche nicht aufgenommen werden sollen, sind zu streichen.

§ 1. (Name des Vaters, der Mutter oder des Vormundes) *Fritz Pauli*
 in *Hali bei Söllerswil* (Strasse und Hausnummer) gibt
 dem Sohn *Hans Pauli* geb. den *8. März* 1905
 heimathberechtigt in *Neligen* dem Lehrmeister *Otto Freyburgkams*
 in *Grossschafelben* (Strasse und Hausnummer) zur Erlernung des
Schmiede- bzw. Wagner-Berufes in die Lehre.

§ 2. Die **Lehrzeit** wird einschliesslich der Probezeit bei 60 Arbeitsstunden per Woche auf 3 Jahre
 und bei mindestens 52
 festgesetzt. Sie dauert deshalb vom *1. März* 1925 bis zum *1. März* 1926.

§ 3. Die ersten 2 Monate gelten als **Probezeit**, innerhalb welcher es jedem Vertragschliessenden freisteht, ohne Angabe der Gründe, aber unter schriftlicher Anzeige an den andern Vertragschliessenden, das Vertragsverhältnis mit wenigstens drei Tagen Kündigungsfrist aufzulösen. Geschieht dies von der einen oder andern Seite, so ist dem Lehrmeister für allfällige Kost und Wohnung eine Entschädigung von Fr. 3.- für jeden Tag der zurückgelegten Probezeit zu entrichten.

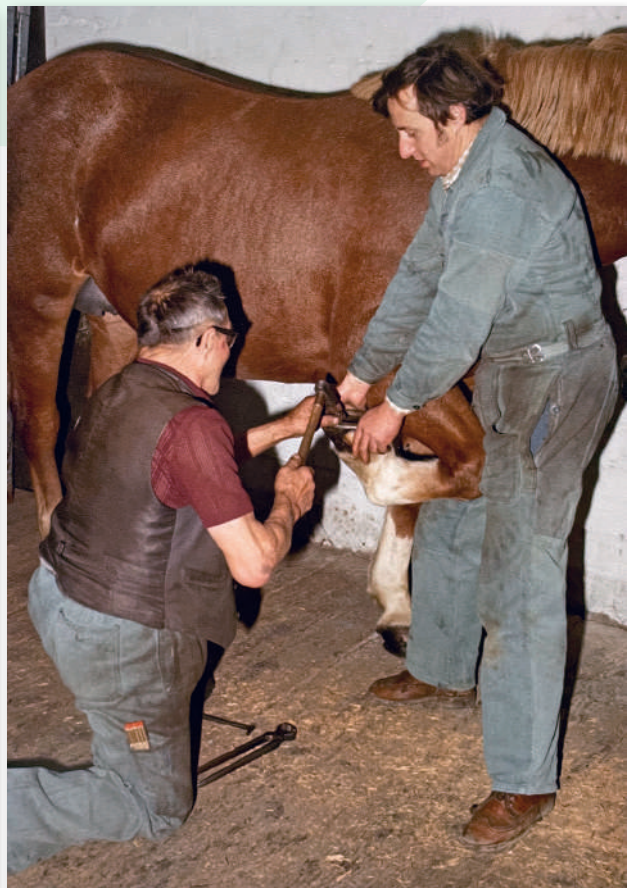
§ 4. Der Lehrmeister verpflichtet sich:

- den Lehrling nach bestem Vermögen in der durch den Zweck der Ausbildung gebotenen Reihenfolge in den Kenntnissen und Fertigkeiten des in § 1 bezeichneten Berufes auszubilden;¹⁾
- ihn nur soweit zu ändern als beruflichen Dienstleistungen zu verwenden, als die Erlernung des Berufes darunter nicht Schaden leidet;²⁾
- ihn gut zu behandeln, erzieherisch auf ihn einzuwirken und über seine sittliche Aufführung zu wachen;
- ihm während der ganzen Lehrzeit die gesetzliche Zeit zum Besuche der beruflichen (eventuell der allgemeinen) Fortbildungsschulen oder Fachkurse, sofern solche innerhalb einer Wegstunde zugänglich sind, freizugeben;
- ihm zum Bestehen der gewerblichen Lehrlingsprüfungen anzuhalten und die hierfür erforderliche Zeit freizugeben;³⁾
- ihm zu Händen des gesetzlichen Vertreters mindestens am Schlusse eines jeden Lehrjahres auf Wunsch ein Zeugnis über Leistungen, Fleiss und Betragen auszustellen, das nach Einsichtnahme des Vertreters des Lehrlings innert 8 Tagen unterzeichnet an den Lehrmeister zurückzusenden ist;
- ihm bei der Auflösung des Vertrages auf Wunsch ein Zeugnis über Art und Zeitdauer des Lehrverhältnisses und auf Verlangen auch über Betragen und Leistungen auszustellen (Art. 342 O.-R.)

¹⁾ Die Mindestalter beim Antritt der Lehre soll 15 Jahre betragen.
²⁾ Nichts anderes ist durchzustreichen.
³⁾ Vergleiche die Bestimmungen in den Art. 325 und 337 des Obligationenrechtes.

Sch. 2074. 0001. 3. XII 21.

Lehrvertrag Hans sen. Jahr 1923



Hufbeschlagn auf Schmittenbrücke

Verkauf, Reparaturen und Service

Unsere Haupttätigkeiten von A bis Z:

Akku Motorgeräte
Alkylat Aspen Benzine
Anlasser ersetzen

Bertolini
Balkenmäher
Batterien
Bürstenmaschinen

Chrumme Sachen richten
Can-am Fahrzeuge

Diagnose
Diverses

Ersatzteile ausfindig machen
EGO Akkumotorgeräte
Elektrische Motorgeräte
Entsorgung von Batterien und Metallen

Fehlersuche
Forsthelme
Forstzubehör
Freischneider
Fadenköpfe

Gartenhäcksler
Grabenstampfer
Gartenhacken
Generatoren
Gelenkwellen

Honda Geräteprogramm
Hurti öppis flicke
Heckenscheren
Hochentaster
Hochdruckreiniger
Hartmetall Mähscheiben
Hydraulikschläuche pressen
Husqvarna Rider

In der Werkstatt arbeiten

Ketten schärfen (Motorsäge)
Kantenschneider

Kabel verlegen für Mähroboter
Kreiselheuer
Kränzle Geräte
Kuhn Geräte

Laubbläser
Laubsauger

Motorsägen
Motorsensen mit Akku
Motorsensen 2 Takt Motor
Motorsensen 4 Takt Motor
Motorsensen Rückengerät
Motorsensen Stangengerät
Motorsensen mit teilbarem Schaft
Motoren allgemein
Mähroboter Miimo
Motorenoele
Motorex Produkte

Nachladen und testen von Fahrzeugbatterien

Ölfilter

Passend machen
Prüfbereit stellen
Plattenvibratoren

Quantensprung der Technik mitgemacht in 90 Jahren
Quads Can-am

Rasenmäher Benzin
Rasenmäher mit Akku
Rasenmäher elektrisch 240V
Rasenmäher Roboter
Rasenvertikutierer
Rasenlüfter
Rasenkantenschneider
Rasentraktoren
Raupentransporter
Rückenspritzen

Same Traktoren
Stihl Programm

Stihl Motorsägeketten
Servicearbeiten
Sensen
Schneefräsen
Schneepfluge
Schweissarbeiten

Traxter Can-am
Tielbürger Geräte
Traktor Service
Trennschleifer fürs Baugewerbe

Unheimlich viele Detailarbeiten
Unkraut Entfernung-Geräte

Vergaser reinigen
Vermietung von Motorgeräten
Vertikutierer

Wischmaschinen
Wildkrautbürsten
Wasserpumpen

XPZ Keilriemen

Yuasa Batterien

Zerlegen und Zusammenbauen
Zündkerzen ersetzen
Zusammen schweißen
Zanon Scheren
Znüni nehmen

Motorgeräte Vermietung

Rasenmäher
Gartenhäcksler mit Benzinmotor
Generator Honda 240V
Generator 400V, 6.5kW
Heckenschere
Motorhacken
Motorsägen
Motorsensen
Rasenvertikutierer



Belastungstest Schneefräse



Update an Akku-Rasenmäher



Danke Gabi



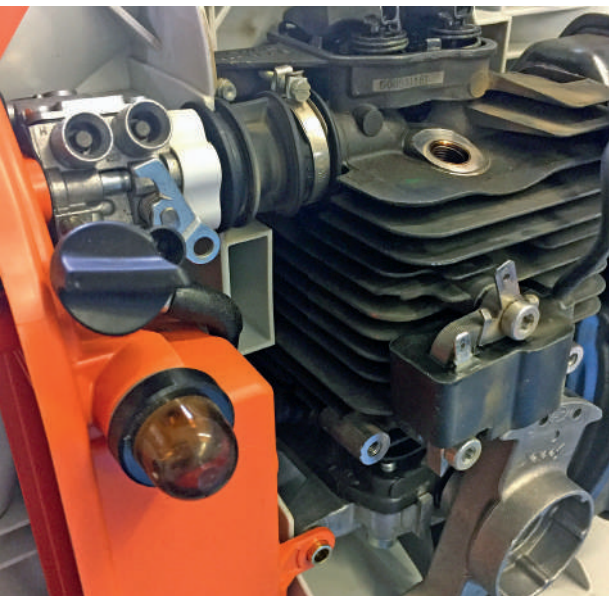
Bei 30°, Service an Schneefräsen, wirkt abkühlend



Ein Geschenk zum 50. Geburtstag



Motorrevision



Innenleben Blaserät

Vielen herzlichen Dank an alle Kunden für die langjährige Treue zu unserem Betrieb.

Vielen herzlichen Dank an alle Partner/Lieferanten, allen Inserenten in dieser Broschüre.

Vielen herzlichen Dank an alle ehemaligen Mitarbeiter und Lehrlinge.



AESCHBACHER

OFEN PLATTEN BAU AG

Lützelfühstrasse 4
3508 Arni BE
Tel. 031 701 00 10
info@ofen-platten-bau.ch
www.ofen-platten-bau.ch

BOLLIGER ARNI

INNENAUSBAU

Alfred Bolliger
Brunnenweg 12
3508 Arni BE
Tel. 031 701 37 77
Mobile 079 215 86 54
Fax 031 701 37 78
info@bolliger-innenausbau.ch
www.bolliger-innenausbau.ch

**Küchenbau
Schreinerarbeiten
Schränke
Fenster
Türen
Umbauten
Böden**

EGOTM POWER+

EGO POWER+
Gartengeräte

MAXIMALE
LEISTUNG

OHNE BENZIN
OHNE EMISSION

www.egopowerplus.ch



Paul Forrer AG · Industriestrasse 27 · 8962 Bergdietikon · info@paul-forrer.ch



BjTreuhand

**Spezialisten
in Steuer- und
Finanzfragen**

Baumer und Jampen
Treuhand AG
Rohrstrasse 3, 3507 Biglen
Telefon 031 701 04 14
www.bjtreuhand.ch

Schritt für Schritt.

**Persönlich.
Da für Sie.**



Marc Jaun
Gfell 33
3508 Arni
031 702 01 53

emmental
versicherung



Investitionsgüter-Leasing

Die Lösung für Unternehmer,
die ihren finanziellen Spielraum
bewahren wollen.

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Worblen-Emmental
Biglen · Boll · Ittigen · Ostermundigen · Worb
031 838 55 55
worblen-emmental@raiffeisen.ch
www.raiffeisen.ch/leasing

PORTENIER

Elektro

BIGLEN

- Elektro-Installationen
- Telematik
- Haushaltgeräte

■ Telefon 031 701 11 78

■ www.portenier-elektro.ch



MARCO LIUZZI

MALER GESCHÄFT 3507 BIGLEN

TELEFON 031 701 37 37 MOBILE 079 828 85 23



Restaurant Rössli

3508 Arni

Bekannt für abwechslungsreiche Küche !!!

www.restaurantroessli.ch

info@restaurantroessli.ch

Telefon 031 701 12 82

Fam. B. und P. Beyeler

ALLES UNTER KONTROLLE



www.honda.ch

HONDA

**90 JAHRE KOMPETENZ,
ERFAHRUNG UND
KUNDENNÄHE**

HONDA SCHWEIZ GRATULIERT
PAULI LANDMASCHINEN ZUM
90-JAHR-JUBILÄUM!

Egal, für welchen Honda Sie sich entscheiden - Roboter, Benziner oder mit Akku - Sie können sich immer auf unsere einzigartige Technik verlassen, um Ihren Rasen in Top-Zustand zu halten.

Honda, eine Erfahrung, die Sie lange geniessen werden.



ENGINEERING FOR *Life*



Fuhrer Bau AG

Arni BE

www.fuhrerbauag.ch


Hochbau
Tiefbau
Strassenbau



SDF Schweiz gratuliert
Pauli Landmaschinen

zum 90-jährigen Firmenjubiläum
und über 50 Jahre SAME-Vertrieb.
Wir freuen uns auf die weitere
Zusammenarbeit in der Zukunft.



SAME ist eine Marke von  SDF
SDF Schweiz AG, Pfattstrasse 5, 9536 Schwarzenbach - Tel. 071 929 54 50, info@sdfgroup.ch



Herzlichen Glückwunsch
zum Firmenjubiläum!

GVBU

GEWERBEVEREIN
BIGLEN
UND UMGEBUNG

wünscht weiterhin gutes Gelingen!



MOTOREX[®]

Oil of Switzerland